

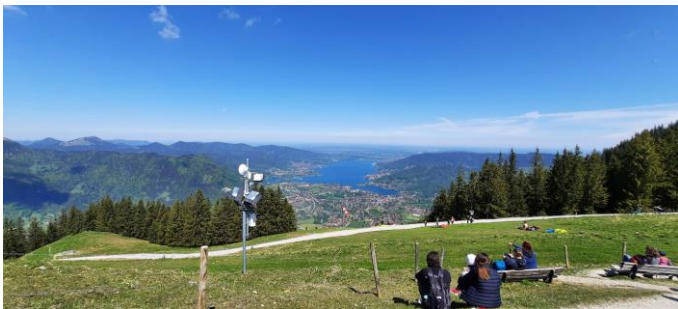
Sankt Markus, Dürerstraße 46

Mitteilungen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Estenfeld & Kürnach

Liebe Mitmenschen,

„Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“
sang Reinhard Mey und auch heute noch am offenen Feuer
gesungen, lassen uns diese Worte tief durchatmen.

Tief durchatmen können und wollen wir jetzt auch wieder,
wenn gefühlt das Ende der Pandemiebedrohung da ist.
Die Pfingsttage, dem Fest an dem vor 2000 Jahren die Freun-
de Jesu tief durchatmend aus dem verschlossenen Haus in
Jerusalem kamen, waren in diesem Jahr die ersten richtigen
Aufbrüche in die neuerworbene Freiheit – Reisen, Übernachten
woanders, ohne Maske draußen einander begegnen.



Auf dem Wallberg, von dem das Foto stammt, waren viele
unterwegs und was überall zu sehen war; uns Menschen zieht
es hinaus in die Natur und in die Gemeinschaften, etwa hier
oder am Main oder in den Biergärten. Fast vergessen könnte
sein, was an Regeln noch herrscht und uns in den letzten,
vielen Monaten beherrscht hat.

„Freiheit, des hoast koa Angst haben, vor nix und Niemand“,
könnte man Konstantin Weckers „Willi“ zitieren. Aber schon
das Nachhören des Liedes in dem diese Zeile vorkommt, holt
uns aus den Wolken zurück auf die harte Erde.

Denn es wird klar, wie kostbar und wie verletzlich die Freiheit
ist und dass die Freiheit nicht „meine“ Freiheit ist, sondern
„unsere“, und eben nicht grenzenlos.

Die Müllberge am Main sind da nur ein kleines Zeichen, dass
die Achtsamkeit, die wir geübt hatten, schneller den Main
hinunter geht, als gedacht. Die Freiheit ist eben nicht
grenzenlos, sondern immer auch die Freiheit der anderen, die
durch mein/unsere Tun zu etwas gezwungen werden, was sie
eigentlich nicht wollen.

Schön zu sehen, wie gerne wir Menschen in Gemeinschaften
zusammen sind. Gemeinschaft als Ort des Lebens und der
Freiheit. Aber auch da gilt es, der Achtsamkeit für den oder

die andere auf der Spur zu bleiben; die pandemie-erworbene
Achtsamkeit weiter zu tragen.

Helfende, lehrende und pflegende Berufe kennen die Sorge um
Menschen auf vielfältige Weise und haben mit anderen
Zusammen ihren, großen Beitrag zum Bestehen der Krise
geleistet, bzw. leisten ihn auch noch.

Jetzt geht es wieder in die Freiheit, Freiheit, die aber
weiterhin den anderen im Blick haben muss.

Paulus schreibt im Galaterbrief noch von einer ganz anderen
Freiheit, aus der wir Christ*innen schöpfen: „Zur Freiheit hat
uns Christus befreit! So steht nun fest im Glauben und lasst
euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!“ – diese
Art Freiheit verdient die oben zitierten Willi-Worte: „keine
Angst zu haben vor nichts und Niemand“.

Ihr Frank Hofmann-Kasang, Pfarrer

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in Sankt Markus:

	Zeit	Festtage/Besonderes	Liturg/Prediger
Juli			
4.		Kirchweih 2021	
	17.00	Gottesdienst zum Kirchweihfest Anschl. Serenade	Pfarrer F. Hofmann-Kasang
11.	9:30	Gottesdienst	Vikarin H. Acksteiner
16.	10.00	Gottesdienst Seniorenzentrum, Kür	Vikarin H. Acksteiner
	14.00	Gottesdienst Seniorenzentrum, Efd	Vikarin H. Acksteiner
18.	11.00	Gottesdienst Wegkapelle, Kürnach	Pfarrer F. Hofmann-Kasang
25.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Vikarin H. Acksteiner
August			
1.	11.00	Minigottesdienst Wegkapelle, Kürnach	Team und Pfarrer F. Hofmann-Kasang

Ein kleines Kirchweihfest 2021

Kleinen Nachtmusik mit Chor, Posaunenchor und gemeinsamem Singen

Sonntag, 4. Juli 2021,

17.00 Uhr Gottesdienst im Freien

18.00 Uhr Serenade

Endlich dürfen wir wieder singen. Und das wollen wir
an diesem Abend zusammen mit dem Projektchor, dem
Posaunenchor und allen, die gerne singen.

Kein Festbetrieb tagsüber!

Minigottesdienst im Freien

Sonntag, 1. August 2021, 11.00 Uhr

Wegkapelle „Wasser und Glaube“, Kürnach

Bitte Decken, und/oder Campingstuhl mitbringen.

Veranstaltungen im Juli! **im Evangelischen Gemeindezentrum**

Abendspaziergängen mit geistlichen Impuls

Mittwochs am 7. Juli, 14., 21. und 28. Juli 2021,
19.00 – ca. 20.00 Uhr

Haben Sie das Spazierengehen in den Monaten des Lockdowns für sich (wieder)entdeckt und damit neue und überraschende Erfahrungen gemacht?

Die für uns alle sehr herausfordernde Corona-Zeit hat Spuren hinterlassen. Den positiven Spuren sollten wir auch in der Nach-Corona-Zeit nachgehen.

Deshalb laden wir Sie zu Abendspaziergängen mit geistlichen Impulsen ein:

Treffpunkt: Weiße Mühle, Estenfeld

Bei Starkregen findet der Spaziergang nicht statt.

Wenn Sie Fragen haben oder sich aufgrund der Wetterlage erkundigen wollen, erreichen Sie mich unter folgender Nummer: 0 93 05 – 99 37 53

Ich freue mich auf die „neuen Wege“ mit Ihnen.

Ihre Elisabeth Weissgerber

Informationen!

Für Fragen und Informationen rufen Sie an:

Vertrauensfrau Frau Köllmer

0 93 05 - 4 91

Pfarrer Frank Hofmann-Kasang

Tel.: 0 93 67 – 98 20 30 1

Fax.: 0 93 67 – 98 20 30 2

Mobil: 0 178 – 864 35 87

Schwarze Äcker 36,

97273 Kürnach

e-Mail: evang.estenfeld@t-online.de

homepage: evangelisch-estenfeld.de

Vikarin Henrike Acksteiner

Tel.: 0 93 67 – 51 99 388

Mobil: 0 176 - 38 60 11 01

e-Mail: henrike.acksteiner@elkb.de

Unsere **Sekretärin in Lengfeld**, Frau Schaum:

e-Mail: pfarramt.estenfeld@elkb.de

Tel: 09 31 - 27 10 00

Fax: 09 31 – 27 84 05

Mo 9.00-12.00 - Di 9.00-12.00

Do 15.00-18.00

Unsere regelmäßigen Gruppen:

Anonyme Alkoholiker (AA)

Jeden Freitag **19.00 – 20.30** Uhr

Meeting für Betroffene u. Angehörige (Nichtraucher)

Info: Pfarrer Hofmann-Kasang 0 93 67 – 98 20 30 1